

Finanzhilfe für Schulen in freier Trägerschaft Hessen

**Stufenplan
zur Umsetzung des neuen Modells
ab 2013**

Die Deckungsquote der bisherigen Beihilfe

im Vergleich zur neuen Vollkostenberechnung betrug 2009 = **68%**
Durch Einfrieren der Beihilfen bis 2013 auf dem Stand von 2009 sinkt die
Bezuschussungsquote (Durchschnitt über alle Schulformen) auf ca. **61%**.
(~ Stand der Beihilfe von 1999!)

Die Deckungsquote ist je nach Schulform unterschiedlich (2009):

Ohne Bes.päd.Präg.: von **55%** (Realsch) bis **79%** (Fachobersch)

Mit Bes.päd.Präg.: von **47%** (Hauptsch) bis **93%** (Fachobersch)

Förderschulen: von **49%** bis **103%**

FWS 2009	1.- 4. Klasse = 82%	5.-10. Kl.= 74%	11.-13. Kl.= 81%
FWS 2013	= 78%	= 70%	= 76%

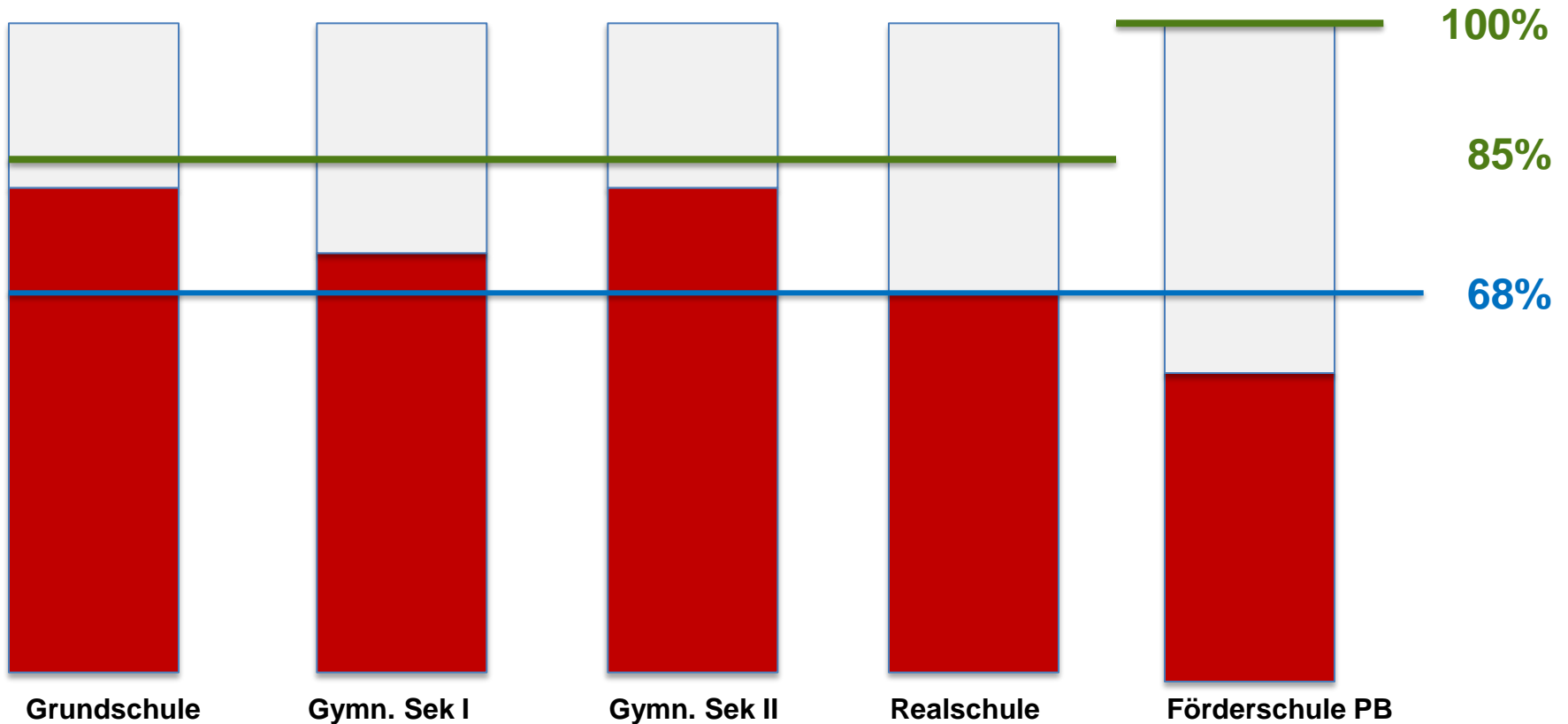
Stufenplan

Begrenzte Mittel für eine Erhöhung der Finanzhilfe vorausgesetzt, sollten zunächst die Beihilfesätze für die Schulformen erhöht werden, die unter dem Durchschnitt liegen, so dass zum Beispiel alle Schulformen mindestens 68 Prozent erhalten (einige Schulen erhalten im Zuge der „Besitzstandwahrung“ weiterhin mehr).

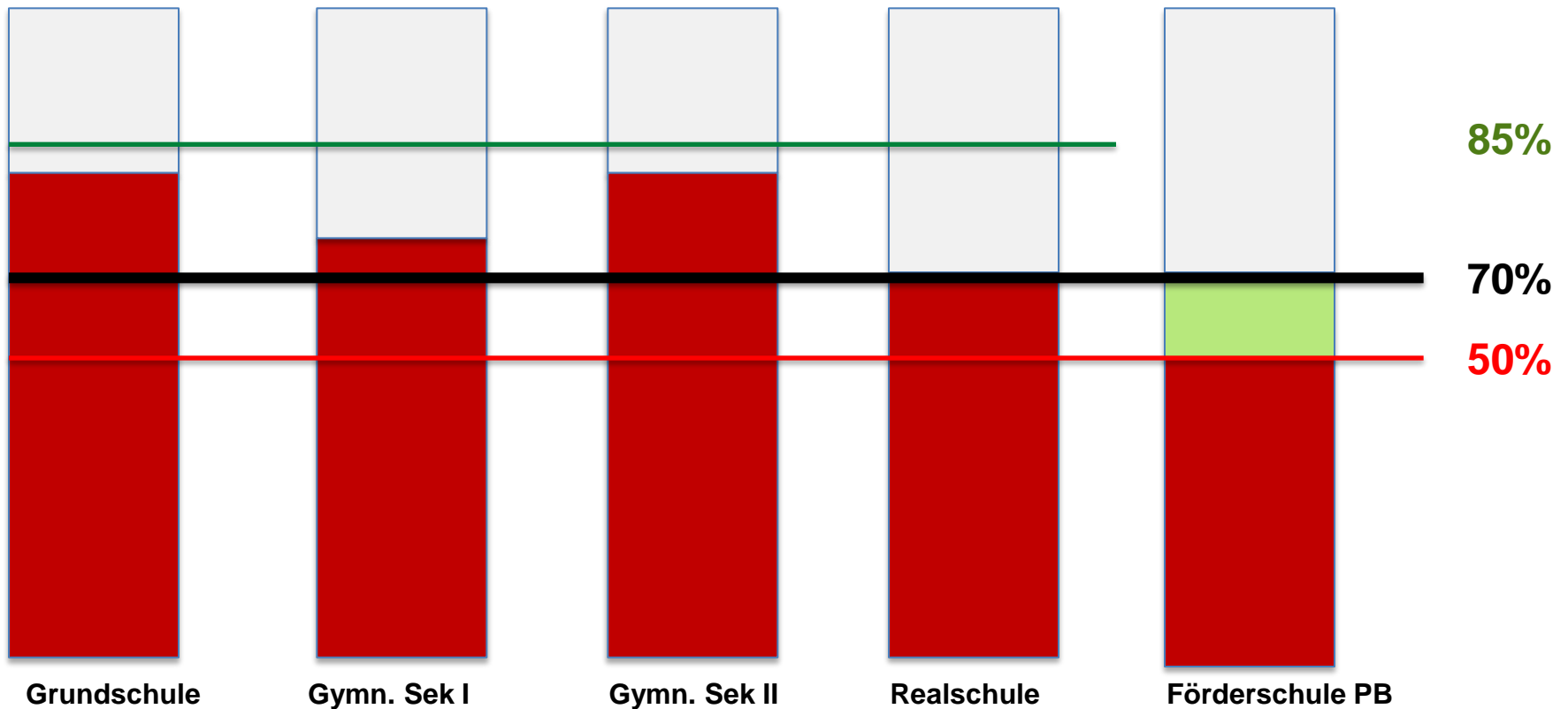
In einem zweiten Schritt könnte diese für alle gesicherte Mindestförderung dann auf 70 Prozent und dann jährlich um 2 Prozent gesteigert bis auf 85 Prozent (bzw. 100 Prozent für die Förderschulen) angehoben werden.

Die Schulformen, die bisher am stärksten benachteiligt wurden, würden bei einem solchen Vorgehen am schnellsten profitieren. Bis 2022 hätten dann alle Schulformen die Zielmarke erreicht (falls die Novelle 2013 in Kraft tritt).

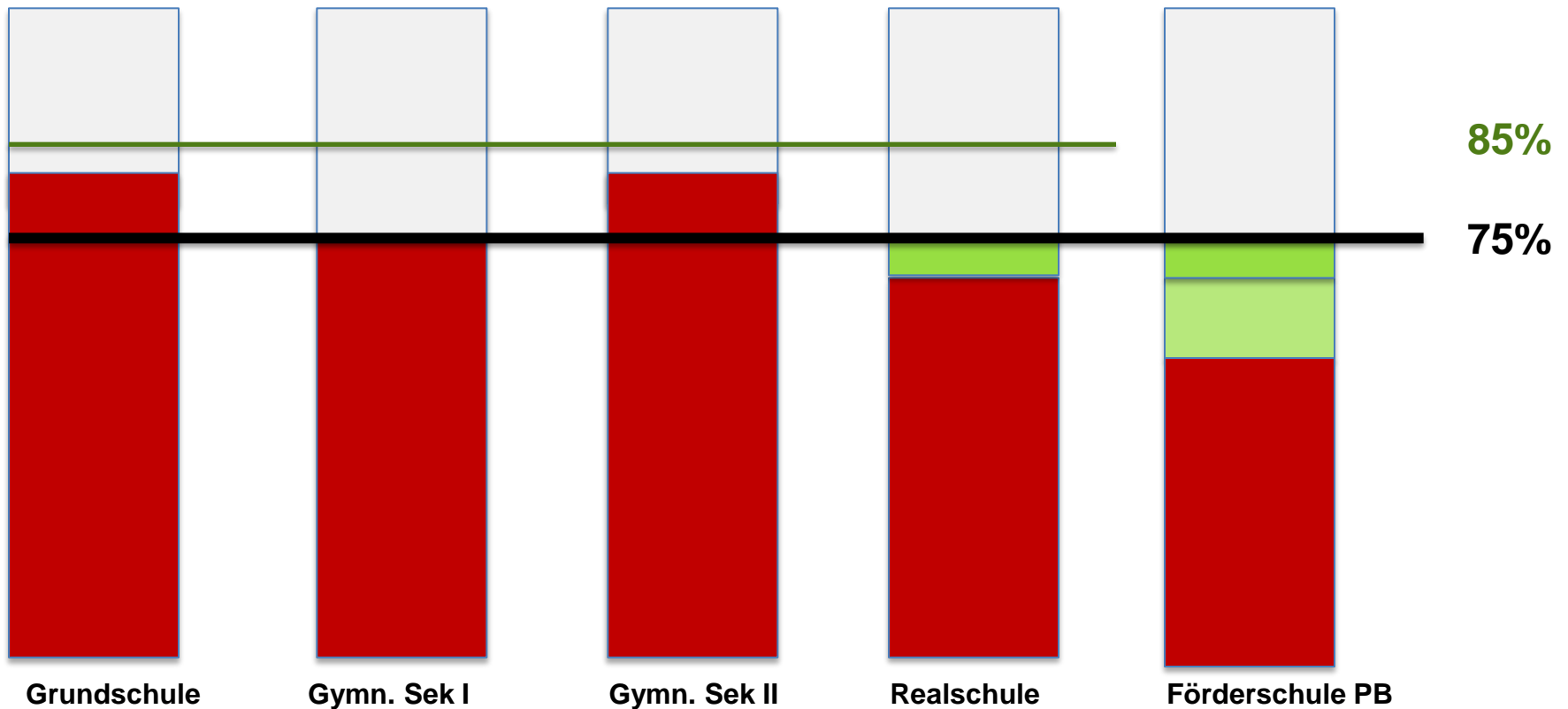
Stufenweise Anpassung der Finanzhilfe 1



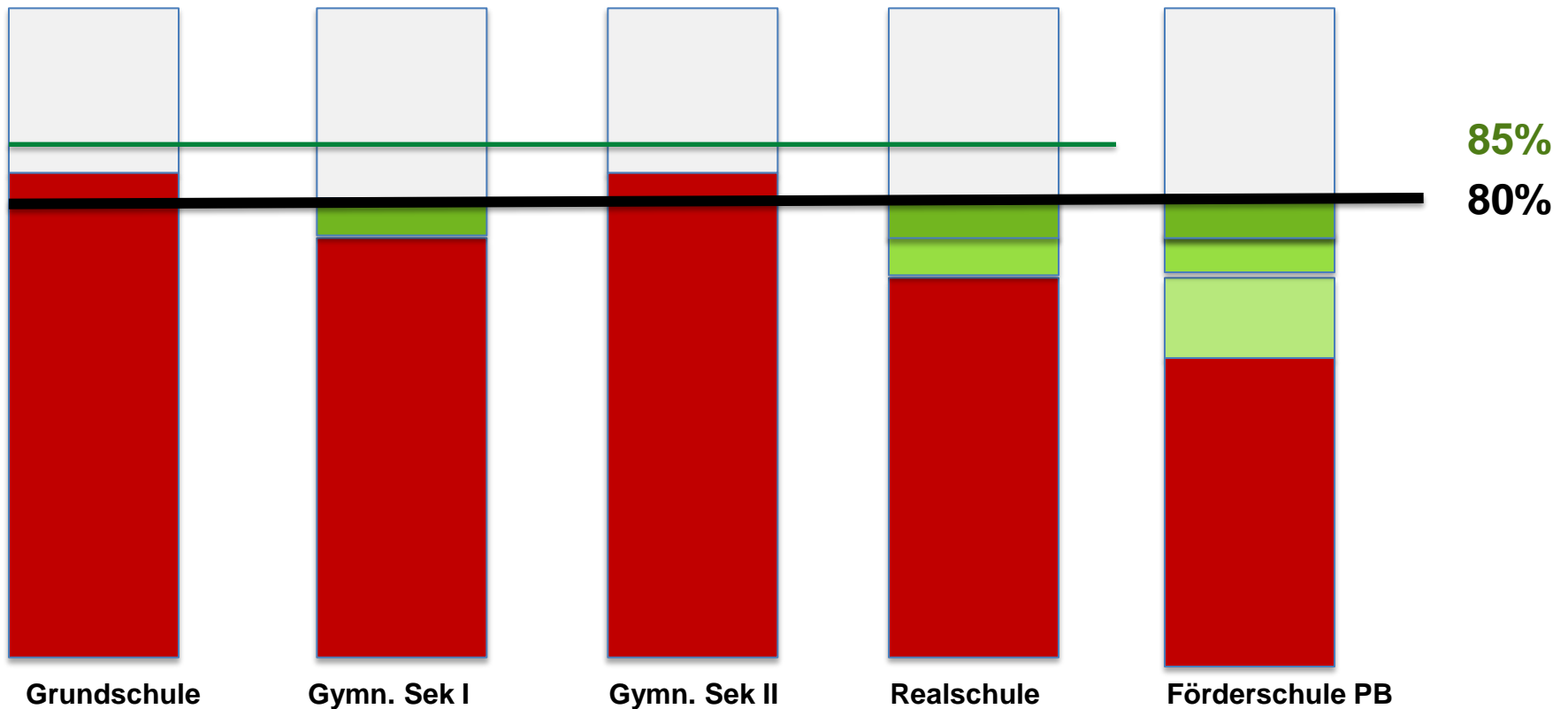
Stufenweise Anpassung der Finanzhilfe 2



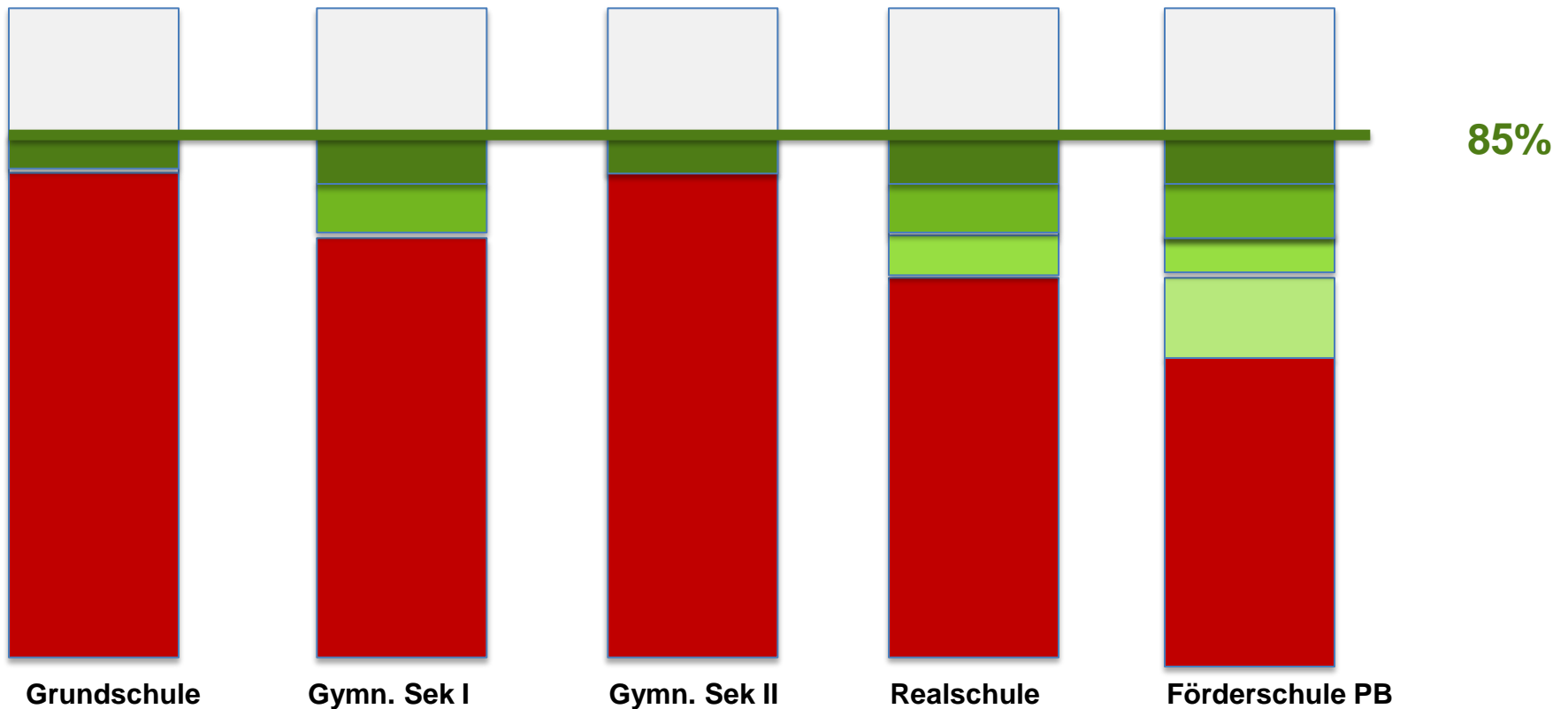
Stufenweise Anpassung der Finanzhilfe 3



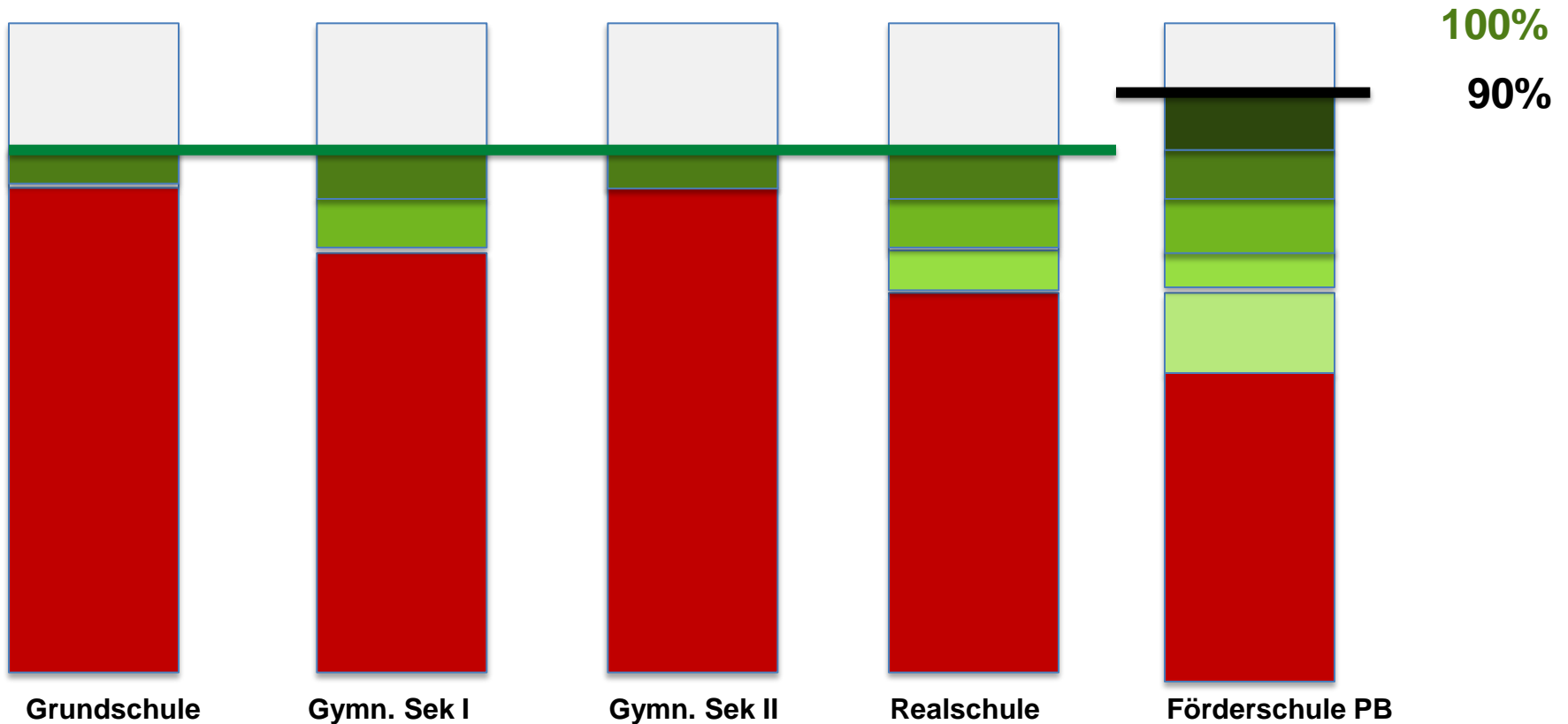
Stufenweise Anpassung der Finanzhilfe 4



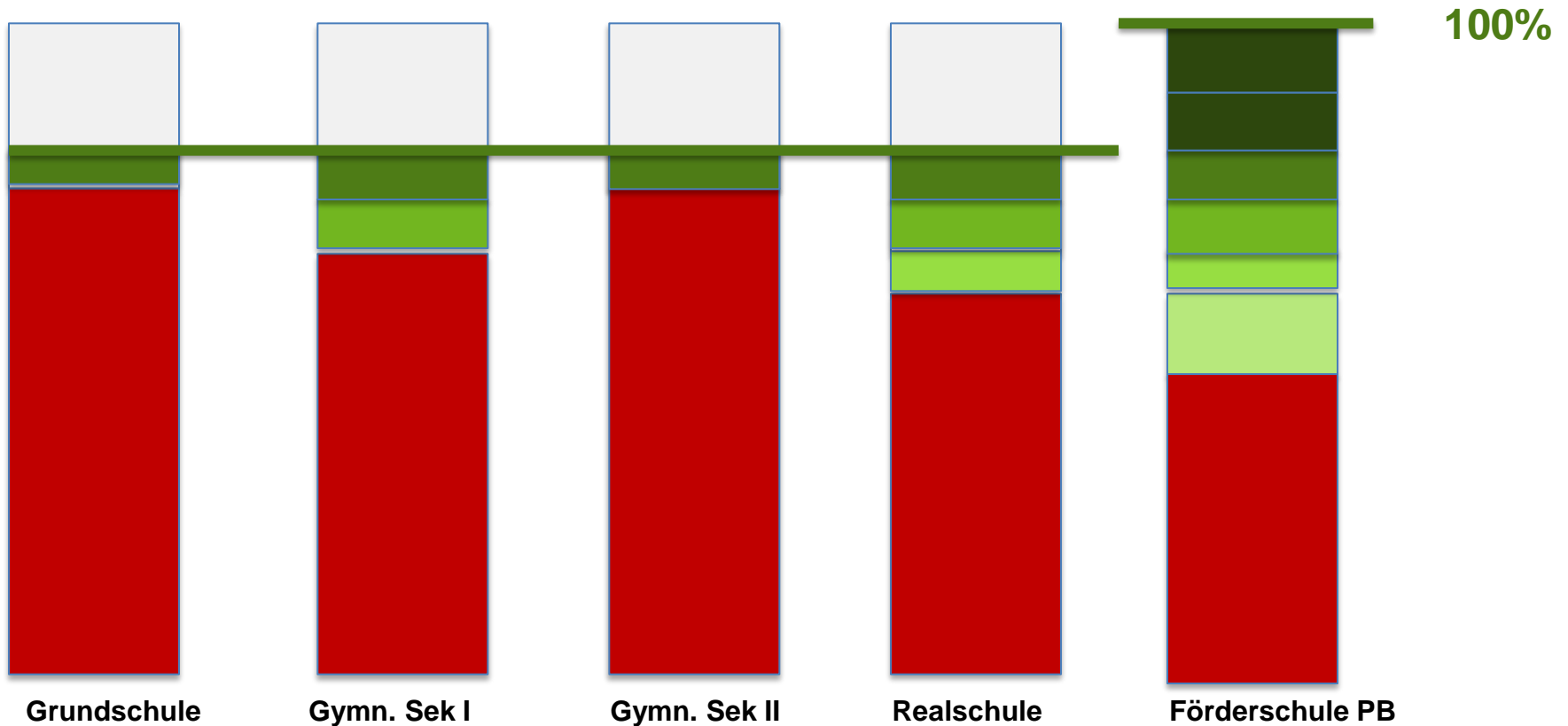
Stufenweise Anpassung der Finanzhilfe 5



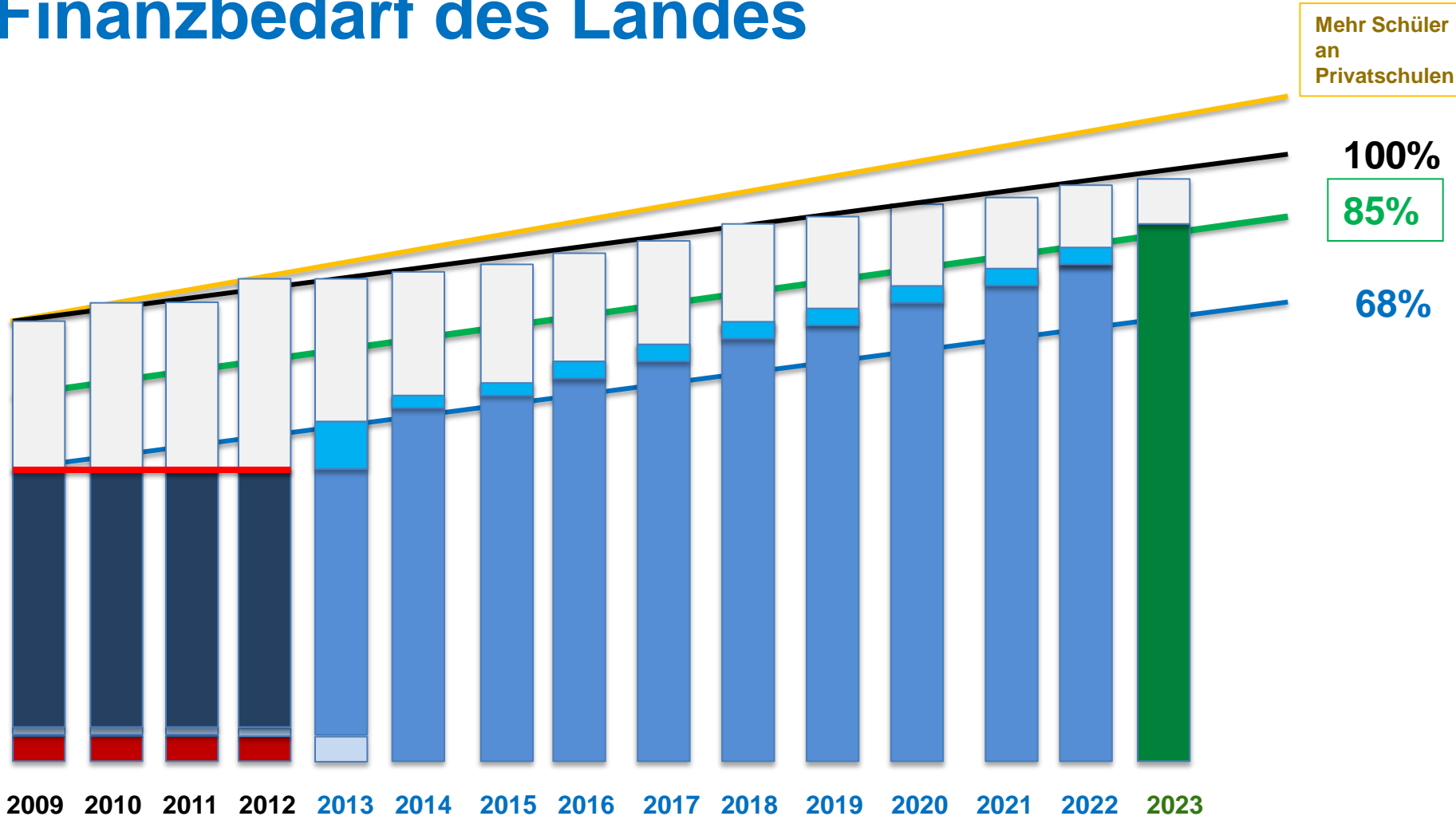
Stufenweise Anpassung der Finanzhilfe 6



Stufenweise Anpassung der Finanzhilfe 7



Finanzbedarf des Landes



Der Finanzbedarf steigt bisher schon ständig durch

1. die allgem. Erhöhung der 100% Schulkosten sowie
2. durch die steigende Zahl der Schüler an Schulen freier Träger
3. die Erhöhung auf 68% und
4. Übernahme des Gastschulbeitrags

2013
2014 - 2022

neben 1. und 2. durch 3. die jährliche Stufe bis zu 85%